

Nr. 5 - GEMEINDEVERTRETUNG SIEVERSHÜTTEN vom 29.10.2014

Beginn: 19.32 Uhr; Ende: 20.03 Uhr, Sievershütten, Dorfhaus „Zur Mühle“

Mitgliederzahl: 11

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan
GV Bauck, Knut
GV Buck, Wolfgang
GV Hellmann, Günter
GV Jensen-Schmidt, Carmen
GV Nürnberg, Angelika
GV Sander, Elisabeth
GV Schiek, Klaus
GV Siert, Reinhard
GV Steding, Ina

Nicht stimmberechtigt:

Herr Löchelt, Amt Kisdorf - zugleich als Protokollführer

Nicht anwesend:

GV Henning, Herma

Mitglieder aus Ausschüssen:

WB Wiechel, Vera
WB Mohnsen, Udo
WB Mehrkens, Peter-Uwe

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Sievershütten wurden durch schriftliche Einladung vom 16.10.2014 auf Mittwoch, den 29.10.2014, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 4 vom 31.03.2014
03. Mitteilungen des Bürgermeisters
04. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
05. Neubesetzung des Ausschusses für Umweltschutz und Wege
06. Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden im Ausschuss für Umweltschutz und Wege
07. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2013
08. Beschluss über die Jahresrechnung 2013
09. Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung für die Jahre 2007 – 2012
10. 5. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung
11. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Bürgermeister Weber ehrt GV Günter Hellmann für seine 40-jährige Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung Sievershütten und überreicht ein Präsent.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 4 vom 31.03.2014

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 4 vom 31.03.2014 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen des Bürgermeisters

- Die Gemeinde Sievershütten hat im Rahmen der Feier „125 Jahre Amt Kisdorf“ die offizielle Amtsflagge überreicht bekommen
- Aktuelle Einwohnerzahl der Gemeinde Sievershütten beträgt 1.163
- Unser Ortsnetz GmbH hat mit dem Glasfaserausbau in der Gemeinde Sievershütten begonnen; zzt. werden die Hauptleitungen verlegt und im weiteren Verlauf dann die Hausanschlussleitungen; Beschwerdeline der Firma unter 041772/9787140 erreichbar
- Berichte der Ausschussvorsitzenden für das nächste Gemeindeblatt (Dezember) bis zum 08.12.2014 an Frau Sander
- Schaukel auf dem Spielplatz „Mühlenstraße“ wird saniert, Schaukel/Klettergerüst auf dem Spielplatz „Buschkoppel“ muss erneuert werden; der Ausschuss für Kultur, Jugend und Sport wird hierüber in seiner nächsten Sitzung beraten
- Auf dem Spielplatz „Buschkoppel“ ist eine dreiteilige Reckstangenanlage aufgestellt worden und ab sofort freigegeben
- Termine:

Einwohnerversammlung	30.10.2014
Strauchgutentsorgung	13.11.2014
Kranzniederlegung Volkstrauertag	16.11.2014
Adventsbasar der Gemeinde	22./23.11.2014

TOP 4: Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Keine Fragen

TOP 5: Neubesetzung des Ausschusses für Umweltschutz und Wege

Mit Schreiben vom 15.10.2014 hat Herr Hartmut Sick sein Mandat als Mitglied im Ausschuss für Umweltschutz und Wege niedergelegt. Hierdurch wird die Neubesetzung erforderlich.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Peter-Uwe Mehrkens, Kalte Weide 3 a, als Mitglied in den Ausschuss für Umweltschutz und Wege. (10:0:0)

TOP 6: Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden im Ausschuss für Umweltschutz und Wege

Herr Hartmut Sick war 2. stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Umweltschutz und Wege. Durch die Niederlegung seines Mandats ist die Neuwahl einer/eines 2. stellvertretenden Vorsitzenden erforderlich.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Peter-Uwe Mehrkens zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden im Ausschuss für Umweltschutz und Wege. (10:0:0)

TOP 7: Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2013

Der Bürgermeister hat im Haushaltsjahr 2013 der Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von 188.508,69 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von 67.806,72 € zugestimmt.

Es handelt sich hierbei, wie aus der Anlage ersichtlich, um geringfügige und/oder unabweisbare Mehrausgaben. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsüberschreitungen 2013 zu genehmigen (5. FinA vom 07.10.2014, TOP 3).

Die Liste der Haushaltsüberschreitungen ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung mit der Einladung zur Sitzung des Finanzausschusses übersandt worden. Auf eine erneute Zustellung wird daher verzichtet.

Die Gemeindevertretung genehmigt über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 in Höhe von insgesamt 256.315,41€. (10:0:0)

TOP 8: Beschluss über die Jahresrechnung 2013

Die Jahresrechnung 2013 schließt in Einnahme und Ausgabe mit 2.273.013,95 € ab. Der Überschuss beträgt 430.170,69 € und wurde der Rücklage zugeführt. Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat bei seiner Prüfung keine Beanstandungen erhoben und schlägt der Gemeindevertretung vor, die Jahresrechnung 2013 zu beschließen (AJPR vom 07.10.2014, TOP 2).

Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung 2013. (10:0:0)

TOP 9: Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung für die Jahre 2007 – 2012

Das Gemeindeprüfungsamt hat im Zeitraum von Mitte April 2013 bis Mitte Juni 2013 die Ordnungsprüfung beim Amt Kisdorf und bei den amtsangehörigen Gemeinden für die Haushaltsjahre 2007 bis 2012 durchgeführt. Das Ergebnis der Prüfung ist in einem Bericht des Gemeindeprüfungsamtes zusammengefasst. Nach den Bestimmungen des Kommunalprüfungsgesetzes kann das Prüfungsamt die Gemeinde auffordern, zu einzelnen Punkten des Berichtes eine Stellungnahme abzugeben. Eine solche Aufforderung des Prüfungsamtes liegt vor.

Der Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 07.10.2014 mit der Angelegenheit befasst und schlägt der Gemeindevertretung vor, die Stellungnahme zu beschließen (5. FinA vom 07.10.2014, TOP 4).

Der vollständige Bericht und der Entwurf der Stellungnahme ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung mit der Einladung zur Sitzung des Finanzausschusses zugestellt worden. Auf eine erneute Zustellung wird deshalb verzichtet.

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung für die Jahre 2007 bis 2012. (10:0:0)

TOP 10: 5. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung

Im Bericht über die Ordnungsprüfung für den Zeitraum 2007 bis 2012 hat das Gemeindeprüfungsamt der Gemeinde u. a. empfohlen, Änderungen der Entschädigungssatzung in Bezug auf pauschale Erstattungen an den Bürgermeister für die Nutzung eines Wohnraumes als Dienstzimmer und die Nutzung privater Telekommunikationseinrichtungen für dienstlich geführte Gespräche, auf die Stellvertretung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters und die Reisekosten vorzunehmen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 5. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung in beigefügten Fassung zu beschließen (5. FinA vom 07.10.2014, TOP 5).

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte 5. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung. (9:0:0)

Seite 23

Hinweis: Bürgermeister Stefan Weber war gem. § 22 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

TOP 11: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen

Gez.: Löchelt

Protokollführer

Bürgermeister